

Meridian Mining UK: Mehrere Mineralisierungszonen einschließlich 13,4 m mit 4,6 g/t AuEq auf Cabaçal

22.07.2024 | [IRW-Press](#)

Beginn des Cabaçal-Minen-Korridor-Explorationsprogramms zur Erkundung mehrerer Cu-Au-Ziele

LONDON, 22. Juli 2024 - [Meridian Mining UK, S](#) (TSX: MNO), (Frankfurt/Tradegate: 2MM) (OTCQX: MRRDF) ("Meridian" oder das "Unternehmen") freut sich, weitere Abschnitte mit starker Au-Cu-Ag-Mineralisierung aus seinem laufenden Bohrprogramm auf seinem Vorzeige-Cu-Au-Ag-Projekt Cabaçal ("Cabaçal") bekannt zu geben. Die jüngsten Bohrerergebnisse ergaben starke Zonen mit einer Gold-Kupfer-Silber-Mineralisierung innerhalb der Tagebauhülle. Siehe Gold-Kupfer-Projekt Cabaçal NI 43-101 PEA 30. März 2023 <https://meridianmining.co/cabacal/>, wobei CD-492 mit 13,4 m @ 4,6 g/t AuEq (3,1 % CuEq) auf 73,8 m Teil einer breiteren Zone mit 35,4 m @ 2,2 g/t AuEq (1,5 % CuEq) auf 51,8 m ist. Mehrere höhergradige Zonen mit einer Au-Cu-Ag-Mineralisierung mit Gehalten zwischen 17,0 und 18,6 g/t AuEq, einschließlich Zonen mit sichtbarem Gold, werden ebenfalls gemeldet. Die Explorationsbohrungen im Minenkorridor beginnen mit einem Programm zur Erprobung mehrerer Cu-Au-VMS-Ziele als Teil der Strategie von Meridian zur Erschließung des 50 km langen VMS-Gürtels Cabaçal. Die Bohrungen und die Ressourcendefinition werden sowohl bei der Lagerstätte Cabaçal als auch bei der Lagerstätte Santa Helena fortgesetzt; weitere Untersuchungsergebnisse stehen noch aus.

Höhepunkte der heutigen Berichterstattung

- Meridian findet eine starke Au-Cu-Ag-Mineralisierung bei Cabaçal mit einem Gehalt von 13,4 m @ 4,6 g/t AuEq*;

- o CD-492: 35,4m @ 2,2g/t AuEq (1,5% CuEq*) aus 51,8m; einschließlich
§ 13,4m @ 4,6g/t AuEq (3,1% CuEq) aus 73,8m; einschließlich
· 1,1m @ 18,6g/t AuEq (12,5% CuEq) aus 85,4m);

- o CD-493: 6,9m @ 2,0g/t AuEq (1,3% CuEq) aus 106,5m;
§ Einschließlich einer 51 cm langen Zone mit sichtbarem Gold mit einem Gehalt von 17,0 g/t AuEq auf 109,7 m;

- o CD-498: 8,2m @ 1,7g/t AuEq (1,1% CuEq) aus 45,9m;

- Die für die Minen- und Mühleninfrastruktur erforderlichen geotechnischen Bohrungen der PFS von Cabaçal sind weitgehend abgeschlossen;

- Die Bohrungen in Santa Helena werden fortgesetzt, und ein neues geophysikalisches Bohrlochprogramm wurde begonnen; und

- Beginn eines Cu-Au-Ag- und Zn-Explorationsbohrprogramms im Minenkorridor, bei dem mehrere Ziele getestet werden.

*Siehe technische Anmerkung für die Schätzung der tatsächlichen Mächtigkeit und separate AuEq- und CuEq-Gleichungen.

Herr Gilbert Clark, CEO, kommentiert: "Unsere Bohrungen liefern weiterhin starke Abschnitte mit robusten Gehalten in geringer Tiefe, wie die 13,4 m von CD-492 mit 4,6 g/t AuEq zeigen. Da wir uns der Entscheidung über den Abbau bei Cabaçal nähern, werden diese breiteren Zonen - bis zu 35,4 m mit 2,2 g/t AuEq - den Kern unserer langfristigen Abbauszenarien bilden. Die Weiterentwicklung der PFS von Cabaçal kommt gut voran, da die geotechnischen und hydrologischen Programme auf dem geplanten Minengelände nun weitgehend abgeschlossen sind und die technischen Studien sowie die Trade-Off-Studien gut voranschreiten."

"Bei der Erweiterung des Potenzials im Gürtelbereich haben wir begonnen, unser spezielles elektromagnetisches Bohrlochgerät (EM") von Geonics bei Santa Helena einzusetzen, um neue blinde"

Explorationsmöglichkeiten zu erschließen. Wir freuen uns auch darauf, unser Minenkorridor-Explorationsprogramm zu erweitern und haben mit Bohrungen begonnen, um unsere zahlreichen Ziele zu testen, die in den Jahren 2024 und 2025 fortgesetzt werden. Wir freuen uns auf die Ergebnisse der laufenden Programme, die auf Kupfer- und Goldmineralisierungen entlang des VMS-Gürtels Cabaçal abzielen."

Cabaçal Update

Die Bohrungen bei Cabaçal wurden fortgesetzt. Die jüngsten Ergebnisse stammen aus der Minenumgebung und der nordwestlichen Erweiterung von Cabaçal (CNWE") (Abbildung 1), einschließlich der Ergebnisse von Zwillingslöchern, die Lücken in der Datenbank schließen, wo historische Daten verloren gegangen oder nur teilweise erhalten sind. Diese Zwillingslöcher zielen auf Positionen mit einer Reihe von Gehalten in den Zonen Eastern, Central und Southern Copper ("ECZ", "CCZ", "SCZ").

CD-492 ist ein gutes Beispiel für eine Bohrung zur Erprobung einer Mineralisierung, bei der Hinweise auf den Gehalt aus grafischen Balkendiagrammen verfügbar waren, die zuvor nicht für die Ressourcenschätzung verwendet wurden. Die oberen Bereiche in den skalierten Balkendiagramm Daten sind bei 3,5 % Cu und 5,5 g/t Au gedeckelt. Zu den Highlights dieses Bohrlochs gehörten eine obere Zone mit 14,5 m @ 0,6 g/t AuEq aus 19,0 m und 35,4 m @ 2,2 g/t AuEq aus 51,8 m. Der anhand der grafischen Daten in JUSPD-187, dem historischen Bohrloch, das als Zwillingsbohrung angelegt wurde, vorhergesagte Gehalt betrug 16,0 m @ 0,4 g/t AuEq aus 17,0 m und 35,6 m @ 1,0 g/t AuEq aus 48,8 m. Diese neuen Daten wurden dem Ressourcenberater des Unternehmens zur Bewertung vorgelegt, der mit der Aktualisierung der geologischen Oberflächen und der Bewertung der neuen und historischen Ergebnisse fortfährt. Dazu gehören auch die Ergebnisse der früheren Zwillings-Infill-Bohrungen CD-470, die auf 53,3 m mit 16,0 m mit 12,5 g/t AuEq ergaben, einschließlich 6,4 m mit 30,6 g/t AuEq Pressemitteilung von Meridian Mining vom 07. Mai 2024.

, und CD-483, die auf 9,4 m mit 10,1 m mit 2,1 g/t AuEq ergaben Pressemitteilung von Meridian Mining vom 11. Juni 2024.

Andere Bohrlöcher aus jüngster Zeit haben solide Ergebnisse geliefert, selbst wenn sie Abbauhohlräume durchschnitten haben.

Im CNWE ergab CD-504 1,2 m mit 9,8 g/t AuEq aus 59,5 m am südlichen Rand des CNWE zusammen mit einigen vereinzelt Abschnitten, die möglicherweise eine Projektion einer höhergradigen, nach Westen offenen Cu-Au-Struktur markieren. CD-493 ergab 6,9 m mit 2,0 g/t AuEq aus 106,5 m.

- CD-513 (SCZ; endete in einem Hohlraum im oberen mineralisierten Horizont):
o 5,3m @ 1,3g/t AuEq / 0,9% CuEq (0,2g/t Au, 0,8% Cu & 2,6g/t Ag) aus 59,0m.

- CD-504 (CNWE):
o 1,0m @ 1,3g/t AuEq / 0,9% CuEq (0,1g/t Au, 0,9% Cu & 1,9g/t Ag) aus 46,9m;
o 1,6m @ 0,8g/t AuEq / 0,6% CuEq (0,1g/t Au, 0,5% Cu & 1,2g/t Ag) aus 54,4m;
o 1,2m @ 9,8g/t AuEq / 6,6% CuEq (1,7g/t Au, 5,4% Cu & 18,7g/t Ag) aus 59,5m;
o 12,6m @ 0,7g/t AuEq / 0,5% CuEq (0,3g/t Au, 0,3% Cu & 1,5g/t Ag) aus 75,2m; und

- CD-498 (CCZ; Zwilling von JUSPD-436; Abbauhohlraum zwischen 26,7 und 31,1 m):
o 11,4m @ 1,2g/t AuEq / 0,8% CuEq (0,3g/t Au, 0,7% Cu & 1,6g/t Ag) aus 15,3m;
o 8,2m @ 1,7g/t AuEq / 1,1% CuEq (1,1g/t Au, 0,4% Cu & 1,7g/t Ag) aus 45,9m;

- CD-493 (CNWE):
o 5,1m @ 0,6g/t AuEq / 0,4% CuEq (0,7g/t Au & 0,1g/t Ag) aus 70,2m;
o 6,9m @ 2,0g/t AuEq / 1,3% CuEq (1,3g/t Au, 0,5% Cu & 1,0g/t Ag) aus 106,5m;

- CD-492 (CCZ; Zwilling von JUSPD-187):
o 14,5 m @ 0,6 g/t AuEq / 0,4 % CuEq (0,4 % Cu & 0,8 g/t Ag) aus 19,0 m;
o 35,4m @ 2,2g/t AuEq / 1,5% CuEq (0,9g/t Au, 0,9% Cu & 2,8g/t Ag) aus 51,8m;

- CD-491 (SCZ; Zwilling von JUSPD-423; Abbauhohlraum zwischen 72,1 und 76,0 m):
o 7,7m @ 1,3g/t AuEq / 0,9% CuEq (0,8g/t Au, 0,4% Cu & 1,4g/t Ag) aus 69,4m;
o 14,8m @ 0,8g/t AuEq / 0,6% CuEq (0,2g/t Au, 0,5% Cu & 1,5g/t Ag) aus 84,5m;

- CD-488 (CNWE-Infill):
o 9,5 m @ 1,2 g/t AuEq / 0,8 % CuEq (0,4 g/t Au, 0,5 % Cu & 2,1 g/t Ag) aus 65,9 m;
o 4,1m @ 1,2g/t AuEq / 0,8% CuEq (0,2g/t Au, 0,7% Cu & 4,5g/t Ag) aus 106,3m; und
15,5 m @ 0,9 g/t AuEq / 0,6 % CuEq (0,2 g/t Au, 0,5 % Cu & 1,6 g/t Ag) aus 116,4 m.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76307/22072024_DE_MeridianMining_MNO240722_de.001.jp

Abbildung 1: Übersichtskarte von Cabaçal mit den heute und früher gemeldeten Bohrerergebnissen.

Minenkorridor Update

Die Erkundungsbohrungen entlang des ~10 km langen Minenkorridors (Abbildung 2) haben begonnen, und ein Bohrgerät wird im dritten und vierten Quartal sowie bis ins Jahr 2025 für die Erweiterungen in Minennähe und die Erkundungsbohrungen der VMS-Satellitenziele eingesetzt. Das damit zusammenhängende geophysikalische Minenkorridorprogramm schreitet zur Zieldefinition weiter voran, wobei eine induzierte Polarisationsuntersuchung auf dem Cu-Au-Prospekt Sucuri westlich von Santa Helena vorangekommen ist. Im Anschluss an die geophysikalische Bohrlochkampagne und die Fertigstellung des IP-Gitters bei Sucuri wird das Geophysikteam auch die Arbeiten beim VMS-Ziel Cigarra fortsetzen und die Definition der Bohrziele im Minenkorridor fortsetzen. Dieses Explorationsprogramm ist Teil der Erschließungsstrategie für den 50 km langen aussichtsreichen Explorationsgrund, den der Cu-Au-VMS-Gürtel Cabaçal darstellt. Unser firmeneigenes brasilianisches Team setzt die Gespräche mit Landbesitzern und Behörden fort, um seinen Einflussbereich für regionale Explorationsprogramme zu erweitern.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76307/22072024_DE_MeridianMining_MNO240722_de.002.pr

Abbildung 2: Minenkorridor Cabaçal mit eingekreisten Explorationsmöglichkeiten.

Über Meridian

Meridian Mining konzentriert sich auf:

- Die Erschließung und Exploration des Gold-Kupfer-Projekts Cabaçal VMS im fortgeschrittenen Stadium;
- Die erste Ressourcendefinition bei der zweiten hochgradigen VMS-Anlage auf Santa Helena als erste Stufe der Hub and Spoke-Erschließungsstrategie;
- Exploration des VMS-Gürtels Cabaçal auf regionaler Ebene zur Erweiterung der Hub-and-Spoke-Strategie; und
- Exploration im Jaurú- und Araputanga-Grünsteingürtel (alle oben genannten Gebiete im Bundesstaat Mato Grosso, Brasilien).

Der technische Bericht zur vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (der "technische PEA-Bericht") vom 30. März 2023 mit dem Titel: "Technischer Bericht zum Gold-Kupfer-Projekt Cabaçal gemäß NI 43-101 und vorläufige wirtschaftliche Bewertung, Mato Grosso, Brasilien" beschreibt einen Nettogegenwartswert (NPV)⁵ nach Steuern von 573 Millionen USD und einen IRR von 58.4 % bei Kapitalkosten vor der Produktion von 180 Mio. USD, was zu einer Kapitalrückzahlung in 10,6 Monaten führt (unter der Annahme eines Metallpreisszenarios von 1.650 USD pro Unze Gold, 3,59 USD pro Pfund Kupfer und 21,35 USD pro Unze Silber). Cabaçal weist für die ersten fünf Jahre niedrige All-in-Sustaining-Costs von 671 USD pro Unze Goldäquivalent auf, was auf eine hohe metallurgische Ausbeute, ein niedriges Abraumverhältnis von 2,1:1 während der gesamten Lebensdauer der Mine und das niedrige Betriebskostenumfeld in Brasilien zurückzuführen ist.

Die Mineralressourcenschätzung von Cabaçal besteht aus angezeigten Ressourcen von 52,9 Millionen Tonnen mit 0,6 g/t Gold, 0,3 % Kupfer und 1,4 g/t Silber und abgeleiteten Ressourcen von 10,3 Millionen Tonnen mit 0,7 g/t Gold, 0,2 % Kupfer und 1,1 g/t Silber (bei einem Cutoff-Gehalt von 0,3 g/t Goldäquivalent). Das Minengebiet Santa Helena ergab ein erstes Explorationsziel mit einem Tonnagebereich von 3,2 bis 7,2 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 3,0 bis 3,2 g/t AuEq*, was einen potenziellen hochgradigen Metallbestand von 306.000 bis 763.000 Unzen AuEq ergibt, der sich in einem Umkreis von 10 km um den geplanten Mühlenstandort Cabaçal befindet.

Den Lesern wird empfohlen, den technischen PEA-Bericht in seiner Gesamtheit zu lesen. Der technische PEA-Bericht kann auf der Website des Unternehmens unter www.meridianmining.co und im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca eingesehen werden.

Die qualifizierten Personen für den technischen PEA-Bericht sind: Robert Raponi (P. Eng), leitender Metallurge bei Ausenco Engineering), Scott Elfen (P. E.), Global Lead Geotechnical and Civil Services bei Ausenco Engineering), Simon Tear (PGeo, EurGeol), Principal Geological Consultant von H&SC, Marcelo

Batelochi, (MAusIMM, CP Geo), Geological Consultant von MB Geologia Ltda, Joseph Keane (Mineral Processing Engineer; P.E), von SGS, und Guilherme Gomides Ferreira (Mine Engineer MAIG) von GE21 Consultoria Mineral.

Im Namen des Verwaltungsrats von [Meridian Mining UK S](#)

Herr Gilbert Clark - CEO und Direktor
Meridian Mining UK S
E-Mail: info@meridianmining.co
Tel.: +1 778 715-6410 (BST)

Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie sich hier für News Alerts anmelden:
<https://meridianmining.co/contact/>

Folgen Sie Meridian auf Twitter: <https://twitter.com/MeridianMining>
Weitere Informationen finden Sie unter: www.meridianmining.co

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

*Technische Hinweise: Die Proben wurden im ALS-Labor in Lima, Peru, analysiert. Die Proben wurden getrocknet und zerkleinert, wobei 70 % über 85 % über 200 µm gingen. Die routinemäßigen Goldanalysen wurden mittels Au-AA24 (Brandprobe einer 50-g-Charge mit AAS-Abschluss) durchgeführt. Hochgradige Proben (>10g/t Au) werden mit einem gravimetrischen Abschluss (Au-GRA22) und Basismetallanalysen mit den Methoden ME-ICP61 und OG62 (vier Säureaufschlüsse mit ICP-AES-Abschluss) wiederholt. Sichtbare Goldabschnitte werden mittels der Metall-Sieb-Brandprobenmethode Au-SCR21 beprobt. Die Proben werden in den sicheren Einrichtungen des Unternehmens aufbewahrt, bis sie von Mitarbeitern und kommerziellen Kurieren an das Labor geliefert werden. Brei und grober Ausschuss werden zurückbehalten und zur Lagerung an das Unternehmen zurückgegeben. Das Unternehmen sendet eine Reihe von Qualitätskontrollproben ein, einschließlich Leerproben und Gold- und Polymetallstandards, die von Rocklabs, ITAK und OREAS geliefert werden und die Qualitätskontrollverfahren des Labors ergänzen. Ungefähr 5 % der archivierten Proben werden zur Analyse durch ein unabhängiges Labor geschickt, einschließlich aller Partien, die nach einer Diskussion mit dem Labor QAQC-Ausreißer aufweisen. Bei den Proben von BP Minerals wurden Gold mittels Brandprobe und Basismetalle mittels dreifachem Säureaufschluss und ICP-Abschluss im Labor von Nomos in Rio de Janeiro analysiert. Silber wurde durch einen Königswasseraufschluss mit Atomabsorptionsabschluss analysiert. Die tatsächliche Mächtigkeit wird mit 80-90 % der Schnittbreite angegeben. Die Zahlen und Intervalle der Analyse sind auf eine Dezimalstelle gerundet. Die Goldäquivalente für Cabaçal werden wie folgt berechnet: $AuEq(g/t) = (Au(g/t) * \%Gewinnung) + (1,492 * (Cu\% * \%Gewinnung)) + (0,013 * (Ag(g/t) * \%Gewinnung))$, und Kupferäquivalente werden berechnet als: $CuEq(\%) = (Cu(\%) * \%Wiederfindung) + (0,670 * (Aug/t * \%Wiederfindung)) + (0,0087 * (Ag(g/t) * \%Wiederfindung))$ wobei:*

- $Au_Wiederfindung_ppm = 5,4368 \ln(Au_Grad_ppm) + 88,856$
- $Cu_Recovery_pct = 2.0006 \ln(Cu_Grade_pct) + 94.686$
- $Ag_Wiederfindung_ppm = 13,342 \ln(Ag_Grad_ppm) + 71,037$

Die Gewinnung basiert auf metallurgischen Testarbeiten von 2022 an Kernen, die SGS Lakefield vorgelegt wurden.

Qualifizierte Person: Erich Marques, B.Sc., FAIG, Chefgeologe von Meridian Mining und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und verifiziert.

VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN: Einige Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher inhärente Risiken und Ungewissheiten, wie unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Meridians jüngstem Jahresinformationsblatt, das auf www.sedarplus.ca veröffentlicht wurde, dargelegt.

Obwohl diese Faktoren und Annahmen von Meridian angesichts der Erfahrungen und Wahrnehmungen des Managements in Bezug auf die aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen als vernünftig angesehen werden, kann Meridian keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und Meridian lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies.

Tabelle 1: Die in dieser Pressemitteilung berichteten Untersuchungsergebnisse.

Loch-id (m)	Dip (m)	Azi (g/t)	EOH (%)	Zone (%)	Int (g/t)	AuEq (m)
CD-513	-50	043	85.1	SCZ	5.3	1.3
CD-504	-51	053	103.1	Einschließlich CWNE	0.4	9.5
					1.4	0.4
					1.0	1.3
					1.6	0.8
					1.2	9.8
CD-503	-46	058	151.2	CWNE	1.2	0.5
					12.6	0.7
					6.1	0.5
					5.7	0.6
					1.5	0.3
CD-501	-49	060	100.2	CWNE	4.1	0.4
					2.0	1.2
					0.6	1.6
					11.4	1.2
					1.1	3.9
CD-498	-90	000	85.5	Einschließlich Einschließlich Einschließlich	0.9	4.2
					1.4	1.9
					8.2	1.7
					1.6	4.8
					3.4	0.5
CD-493	-50	060	136.8	CWNE	1.9	1.0
					2.1	0.5
					8.0	0.4
					5.1	0.6
					1.0	1.2
				Einschließlich	6.9	2.0
					1.0	10.0
					2.9	0.5
					1.2	0.9
Loch-id (m)	Dip (m)	Azi (g/t)	EOH (%)	Zone (%)	Int (g/t)	AuEq (m)
CD-492	-90	000	101.9	CCZ	14.5	0.6
CD-491	-89	000	133.7	Einschließlich Einschließlich SCZ	3.6	0.6
					1.3	0.5
					35.4	2.2
					13.4	4.6
					1.1	18.6
CD-488	-50	058	145.0	CWNE	7.1	0.4
					7.7	1.3
					0.8	5.0
					14.8	0.8
					3.0	0.7
					1.6	0.7
					4.3	0.6
					1.6	0.9
					3.1	0.9
					1.9	0.6
					9.1	0.6
					9.5	1.2
					4.1	1.2
					15.5	0.9

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90331--Meridian-Mining-UK--Mehrere-Mineralisierungszonen-einschliesslich-134-m-mit-46-g-t-AuEq-auf-Cabaal.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).